

APOTHEKE

Dresdner Straße

Hochwasservorsorgeausweis

Beispiele und Förderung

Dr.-Ing. Sebastian Golz

Hochschule für Technik und Wirtschaft

Institut Bauen im Klimawandel

Hochwassereigenvorsorge Dippoldiswalde

15. Mai 2025

Wo finden Sie alle Inhalte dieser Veranstaltung?

KONTAKTDATEN + WEBLINK



Dr.-Ing. Sebastian Golz

Diplom-Ingenieur für Bauwesen
Risikobewertung von Gebäuden
(Schwerpunkt Hochwasser und Starkregen)



Wissenschaftlicher Projektleiter

Hochschule für Technik und Wirtschaft
Institut Bauen im Klimawandel

Telefon 0351.462 2084
Mail sebastian.golz@htw-dresden.de



HOWAB
INGENIEURBERATUNG

Beratender Ingenieur für hochwasserangepasstes Bauen

Telefon 0351.208 592 19
Mobil 0160.636 41 56
Mail sebastian.golz@howab.de
Web www.hochwasservorsorgeausweis.de

Download Präsentation



QR-Code scannen oder
[https://hochwasservorsorgeausweis.de/
250515_hochwassereigenvorsorge_
dippoldiswalde/](https://hochwasservorsorgeausweis.de/250515_hochwassereigenvorsorge_dippoldiswalde/)

Hochwassereigenvorsorge

HERAUSFORDERUNGEN

1. **Weihnachts- bzw. Neujahrshochwasser 2023/2024**
(u.a. Sachsen, Niedersachsen)
2. **Pfingsthochwasser 2024**
(u.a. Saarland)
3. **Juni-Hochwasser 2024**
(Bayern, Baden-Württemberg)
4. **September-Hochwasser 2024**
(u.a. Mittel- und Osteuropa, Sachsen)
5. **Oktober-Hochwasser 2024**
(u.a. Südfrankreich, Südspanien)



Überschwemmung der Innenstadt von Blieskastel infolge Kanalisationsrückstau am 18.05.24

Quelle: https://www.sr.de/sr/home/nachrichten/panorama/unwetterwarnung_dauerregen_ueberflutung_saarland_100.html

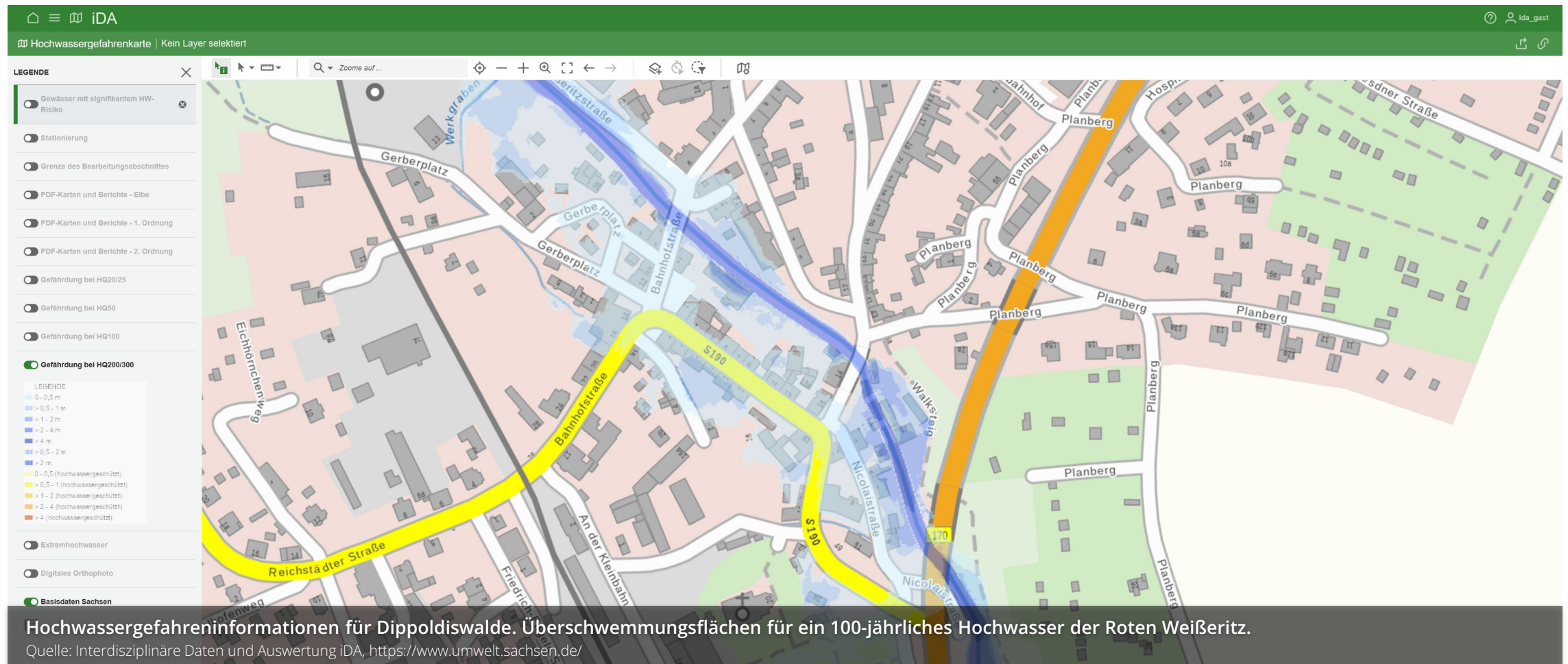
Ausgangssituation

HERAUSFORDERUGEN



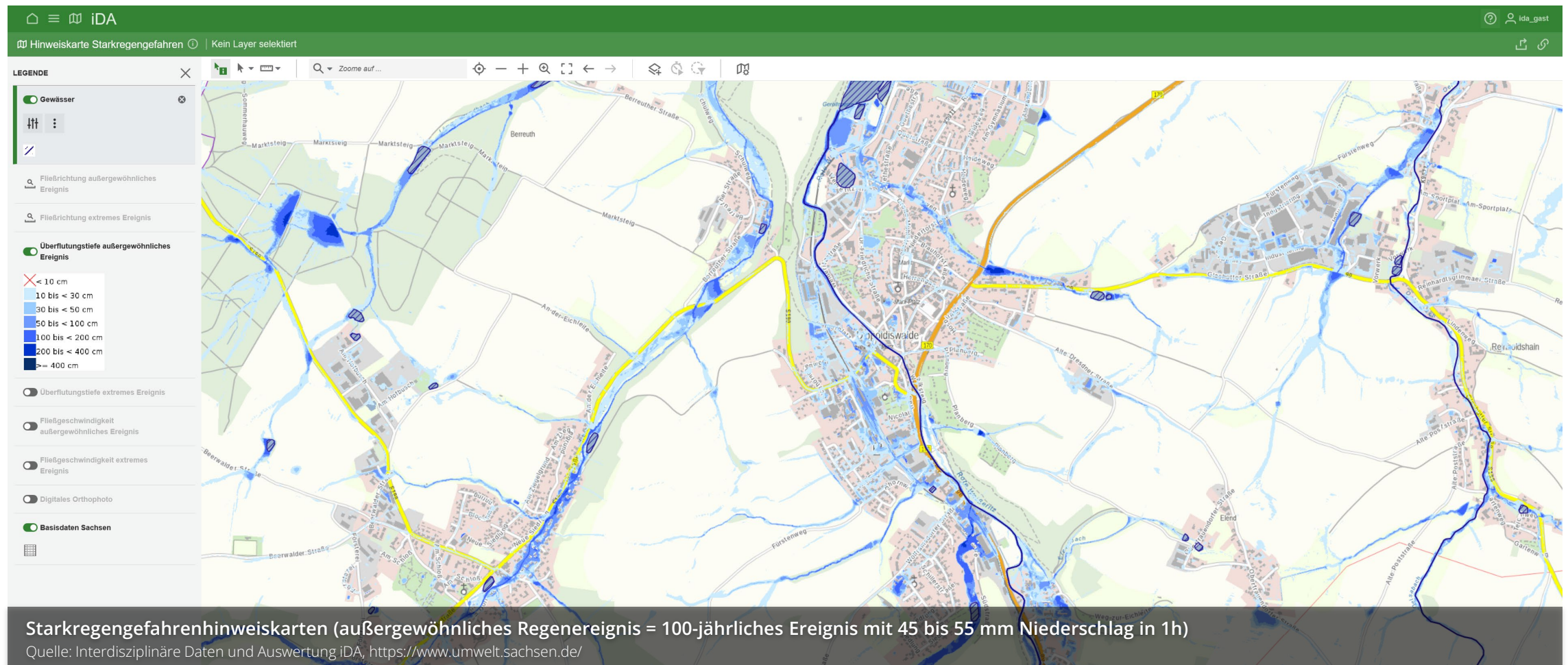
Ausgangssituation

HOCHWASSERGEFAHREN



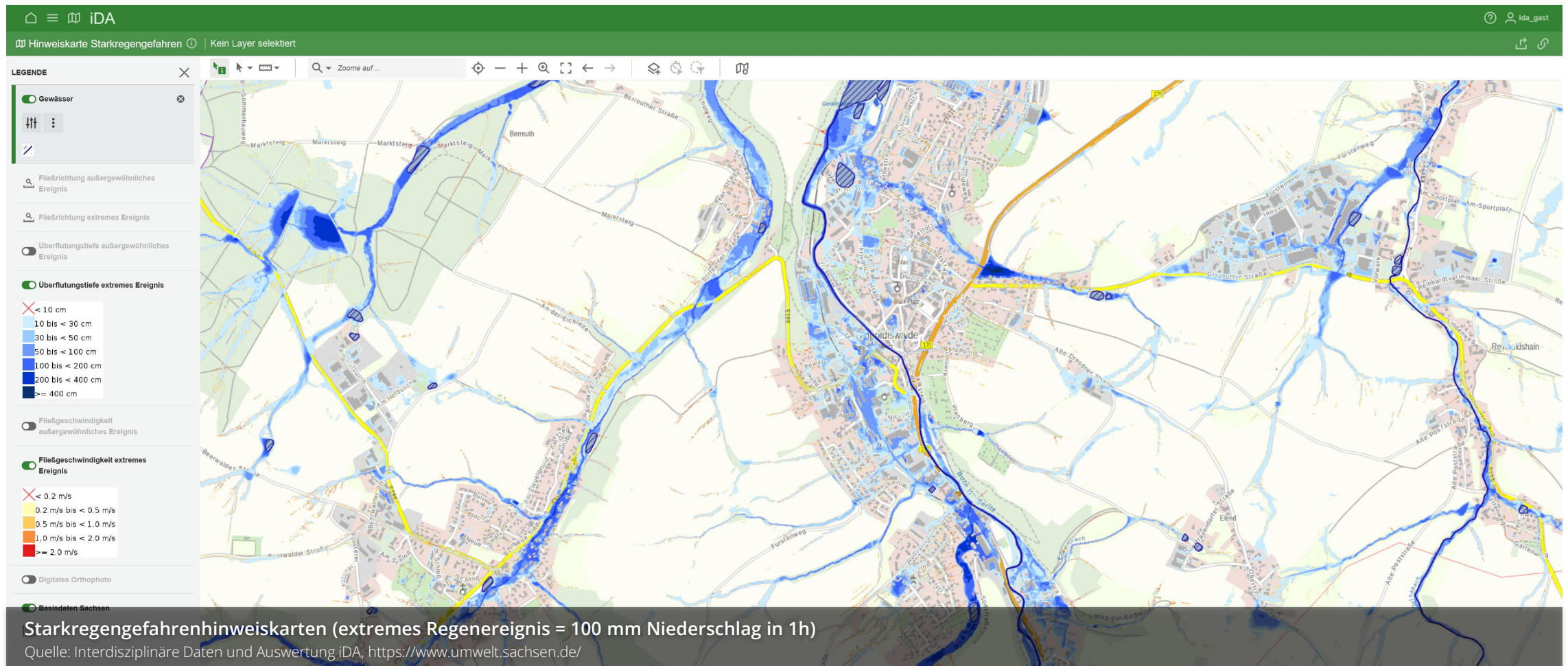
Ausgangssituation

STARKREGENGEFAHREN



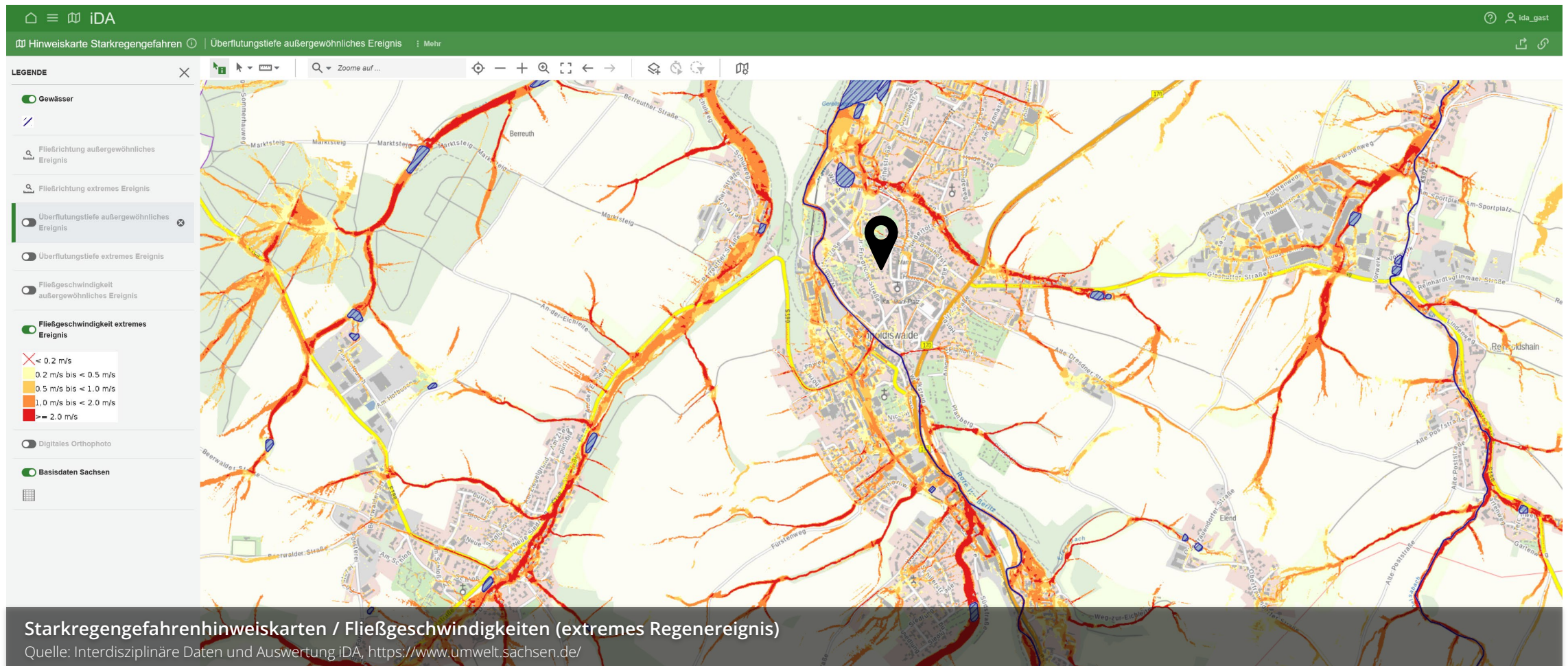
Ausgangssituation

STARKREGENGEFAHREN



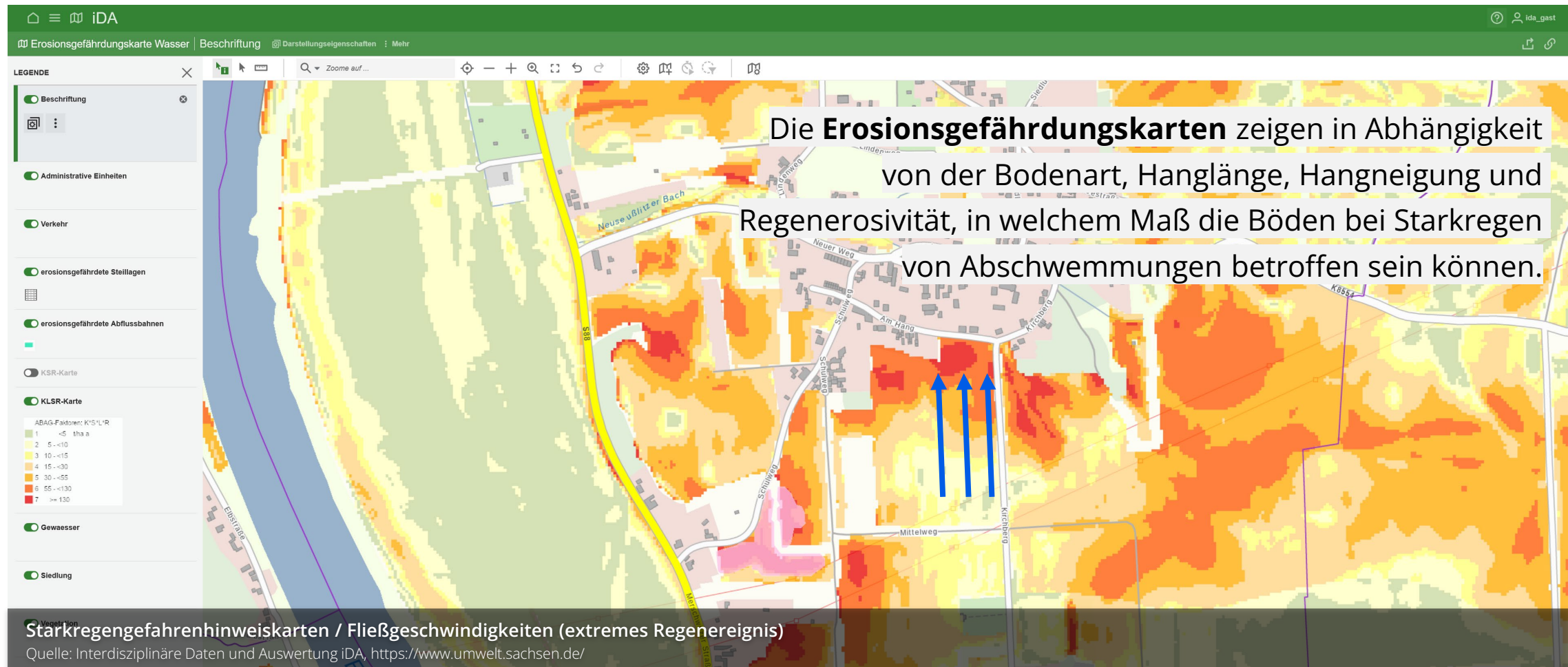
Ausgangssituation

STARKREGENGEFAHREN



Ausgangssituation

STARKREGENGEFAHREN / BODENEROSIONSGEFAHREN



Ausgangssituation

STARKREGENGEFAHREN



Systematisierung von Überflutungsereignissen

ÜBERFLUTUNGSARTEN

Flusshochwasser

Starkregen

Grundhochwasser

Kanalisationsrückstau



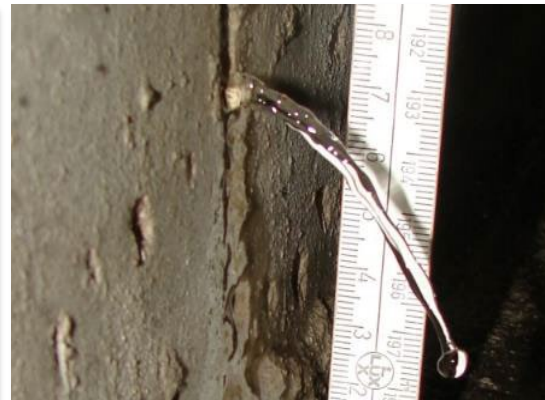
Elbhochwasser

Dresden-Zschieren. Quelle: GDV, 2013



Überflutung ohne Gewässerbezug

Übigau-Wahrenbrück. Foto: S. Golz, 2015



Grundwasseranstieg und Eintritt in Tiefgarage

Dresden. Foto: GB1 Ingenieure



Kanalisationsrückstau

Köln. Foto: A. Klever, 2021

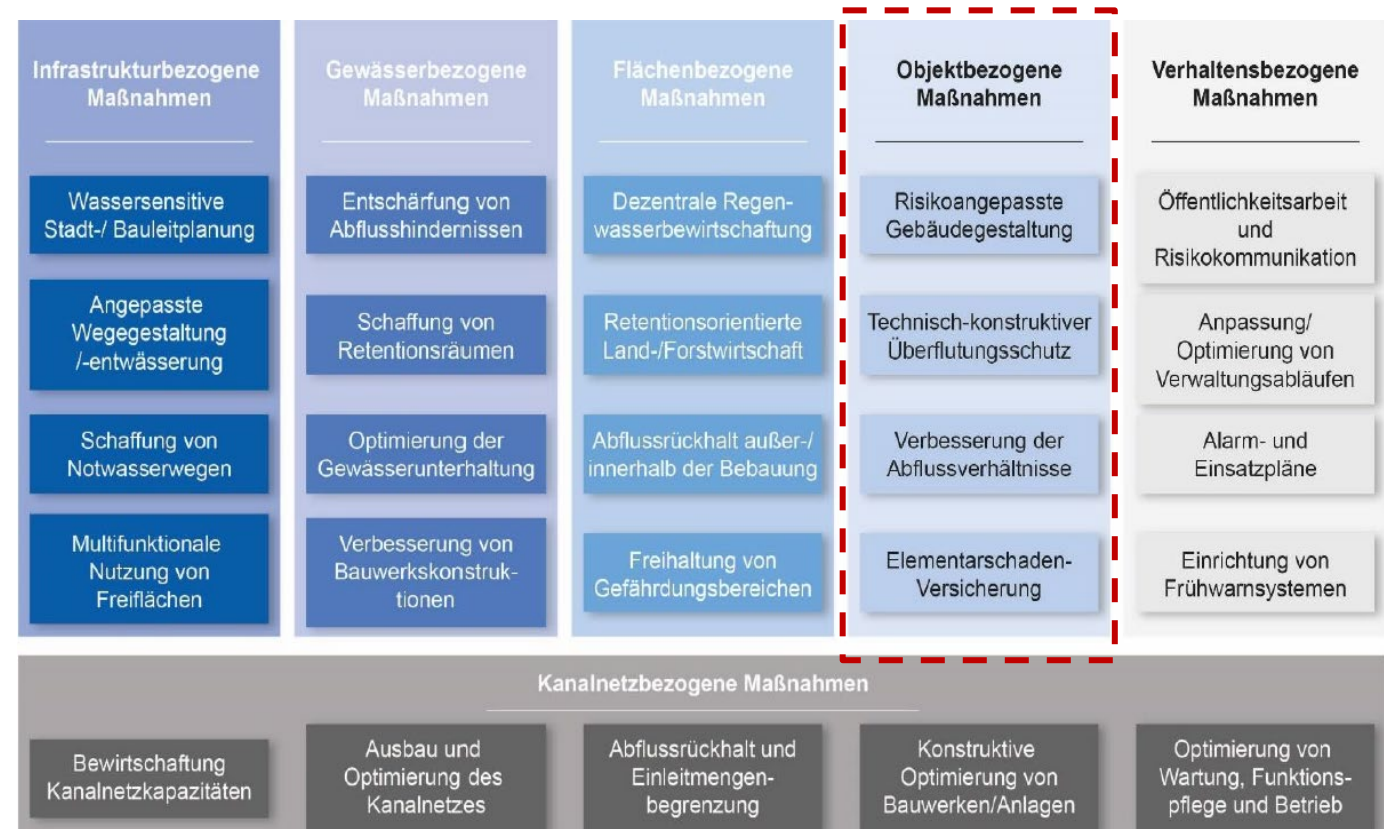
Starkregenvorsorge

OBJEKT- BZW. LIEGENSCHAFTSBEZOGENE MASSNAHMEN

Neben dem Abflussrückhalt, der Abflussminderung und der Abflussführung tragen **objekt- bzw. liegenschaftsbezogene Maßnahmen der Eigenvorsorge** wirksam zur Minderung / Vermeidung von Starkregenrisiken bei.

Die Eigenvorsorge ist als wichtige, **ERGÄNZENDE** Möglichkeit zu verstehen.

Die Umsetzung der **Maßnahmen der Eigenvorsorge** fördert der Freistaat Sachsen.



Starkregenvorsorge

OBJEKT- BZW. LIEGENSCHAFTSBEZOGENE MASSNAHMEN

Suche ...

+49 (0)341 / 44 22 979

info@bdz-hochwassereigenvorsorge.de



Über uns

Was bieten wir an?

Kontakt



Hochwassereigenvorsorge > Startseite



Das **Hochwasserkompetenzzentrum** stellt Ihnen eine Übersicht über **Sachkundige** zur Verfügung, die Sie bei der Umsetzung Ihrer konkreten Maßnahmen zur Eigenvorsorge unterstützen.



Kompetenzzentrum Hochwassereigenvorsorge Sachsen

Förderrichtlinie private Hochwassereigenvorsorge in Sachsen

HOCHWASSERVORSORGEAUSWEIS

»FÖRDERRICHTLINIE PRIVATE HOCHWASSEREIGENVORSORGE« (pHWEV/2021)

Was wird gefördert?

Zuschuss für **gutachterlicher Stellungnahmen** zur Schadensanfälligkeit von Gebäuden und zu Konzepten der Bauvorsorge (z. B. Hochwasservorsorgeausweis)
(80 %, Zuwendung min. 500 € / max. 1.200 €)



Förderrichtlinie private Hochwassereigenvorsorge in Sachsen

HOCHWASSERVORSORGEAUSWEIS

»FÖRDERRICHTLINIE PRIVATE HOCHWASSEREIGENVORSORGE« (pHWEV/2021)

Wie erfolgt die Antragstellung?

1. Antragstellung sowie Einreichung aller Unterlagen erfolgen online über das Förderportal bei der Sächsischen Aufbaubank
https://www.sab.sachsen.de/förderung-von-maßnahmen-zur-privaten-hochwassereigenvorsorge#program_form
2. Für jedes Wohngebäude ist ein Antrag notwendig.

Frau Kath

Telefon

E-Mail 1

E-Mail 2

Sächsische Aufbaubank

0351 / 4910 4844

steffi. kath@sab.sachsen.de

HW-Eigenvorsorge@sab-sachsen.de

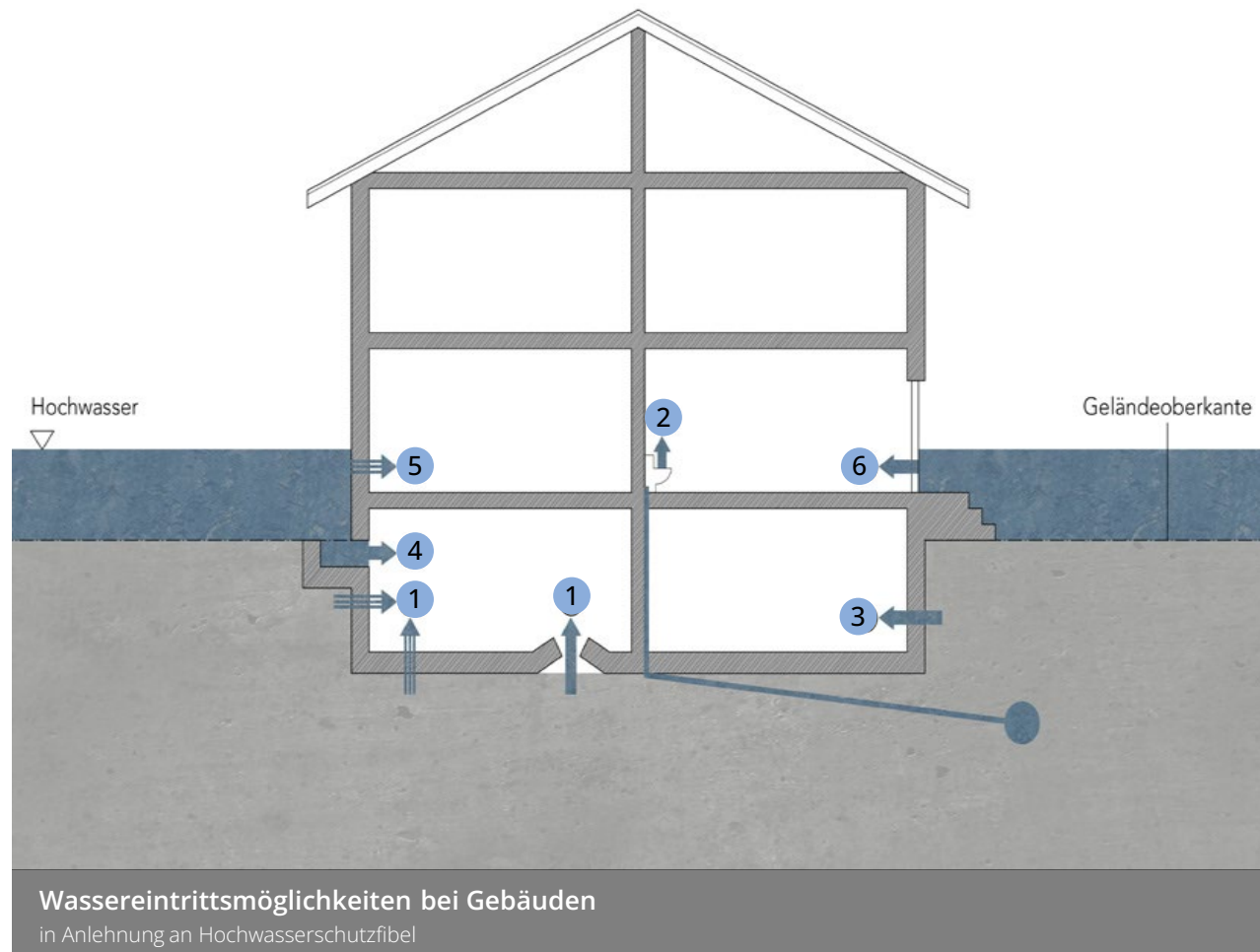
Wie funktioniert der Hochwasservorsorgeausweis?

ABLAUF



Wie funktioniert der Hochwasservorsorgeausweis?

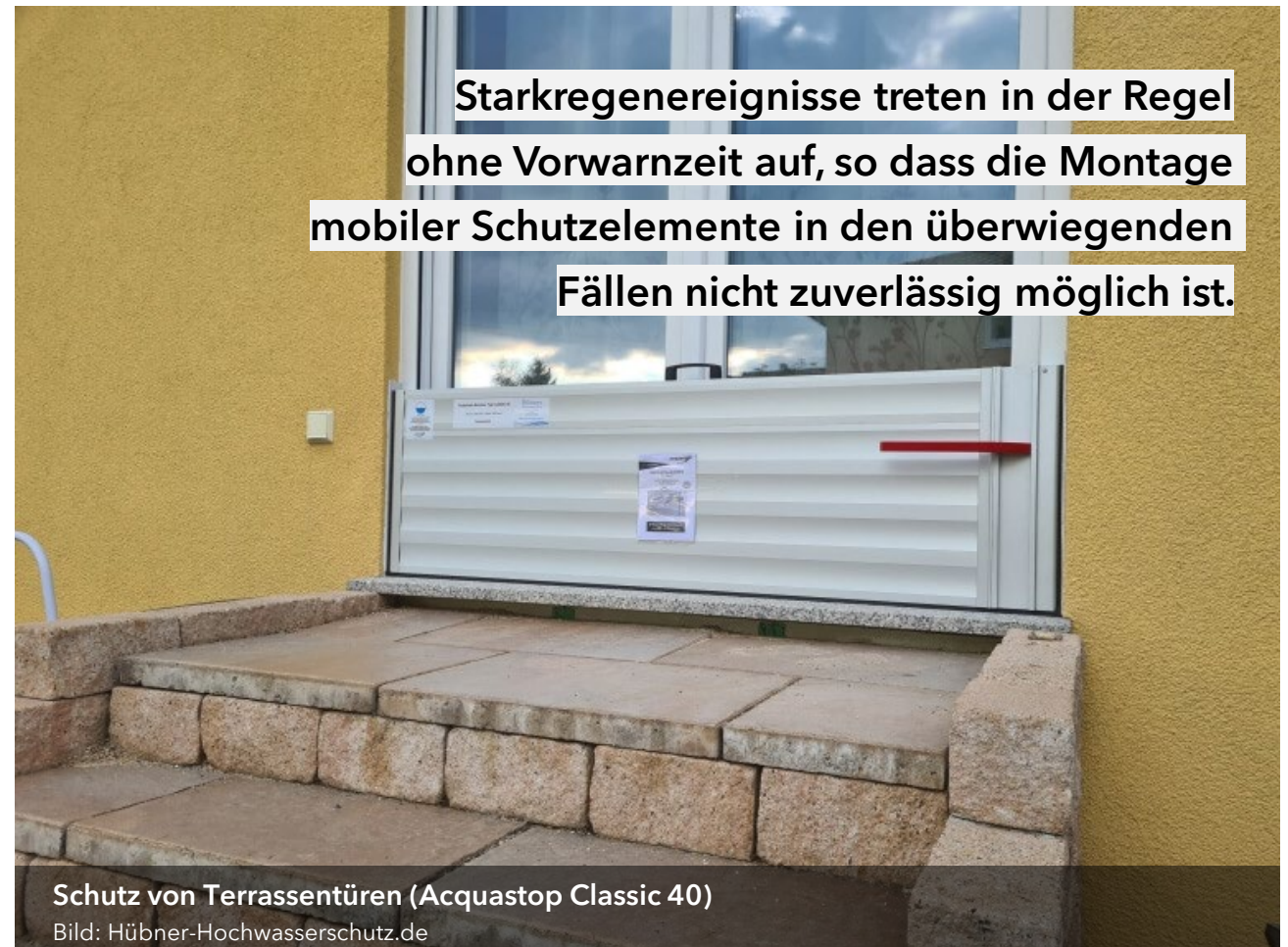
POTENZIELLE EINTRITTSWEGE DES WASSERS BEI ÜBERFLUTUNG



- 1 Eindringen von Grundwasser durch Kellerwände und Sohle
- 2 Eindringen von rückstauendem Wasser aus der Kanalisation
- 3 Eindringen von Grundwasser durch nicht druckwasserdichte Medieneinführungen
- 4 Eindringen von Oberflächenwasser durch Lichtschächte und Kellerfenster
- 5 Eindringen von Oberflächenwasser durch Außenwände
- 6 Eindringen von Oberflächenwasser durch Gebäudeöffnungen (v. a. Türen, Fenster)

Wie funktioniert der Hochwasservorsorgeausweis?

BAUVORSORGE MASSNAHMEN



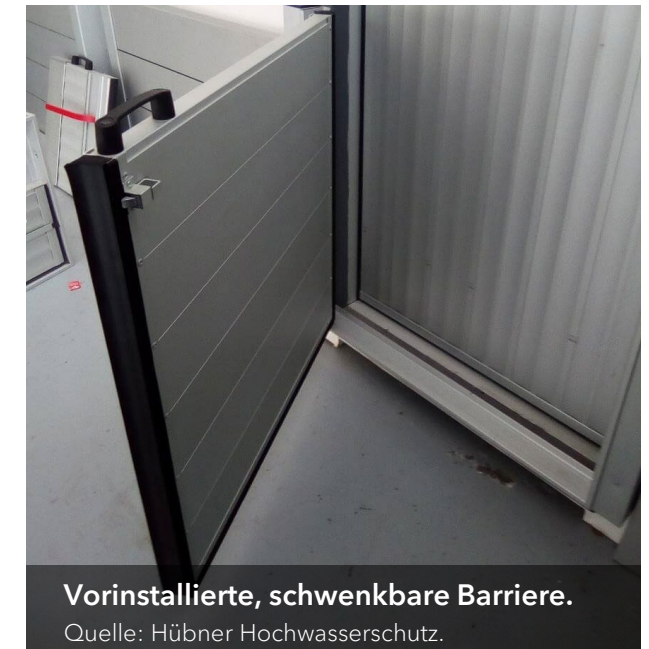
Wie funktioniert der Hochwasservorsorgeausweis?

BAUVORSORGE MASSNAHMEN



Wie funktioniert der Hochwasservorsorgeausweis?

BAUVORSORGE MASSNAHMEN



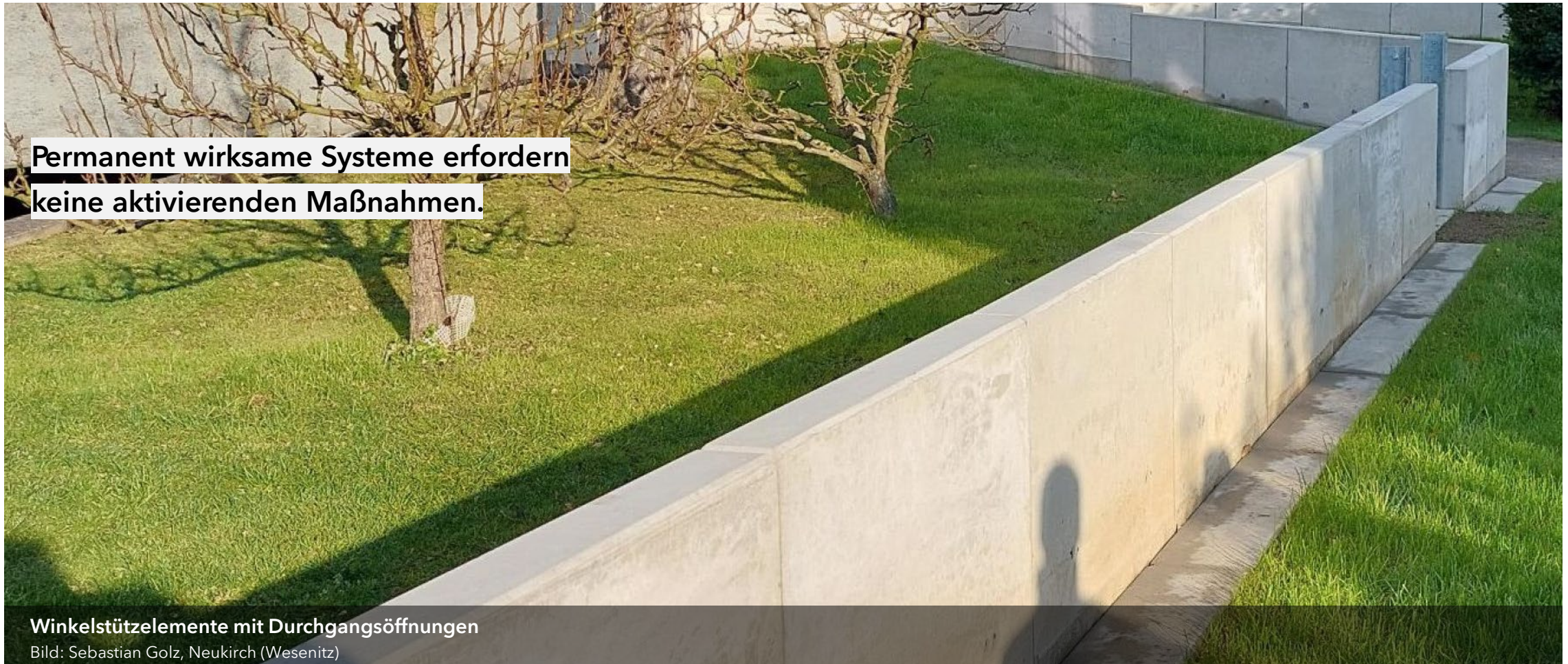
Wie funktioniert der Hochwasservorsorgeausweis?

BAUVORSORGE MASSNAHMEN



Wie funktioniert der Hochwasservorsorgeausweis?

BAUVORSORGE MASSNAHMEN



Wie funktioniert der Hochwasservorsorgeausweis?

BAUVORSORGE MASSNAHMEN



Wie funktioniert der Hochwasservorsorgeausweis?

BAUVORSORGE MASSNAHMEN



Wie funktioniert der Hochwasservorsorgeausweis?

BAUVORSORGEMASSNAHMEN VS. DENKMALSCHUTZ

Beispielhafte Forderungen der Denkmalpflege

- keine dauerhaft (sichtbar) montierten Profile für die Befestigung von Barriersystemen
- Lösungen sind z. B. profillose Systeme oder abgedeckte Nischen in Laibungen, in denen die Profile nicht sichtbar eingefasst sind



Wie funktioniert der Hochwasservorsorgeausweis?

BAUVORSORGEMASSNAHMEN VS. DENKMALSCHUTZ

Erfahrungen mit der Denkmalpflege

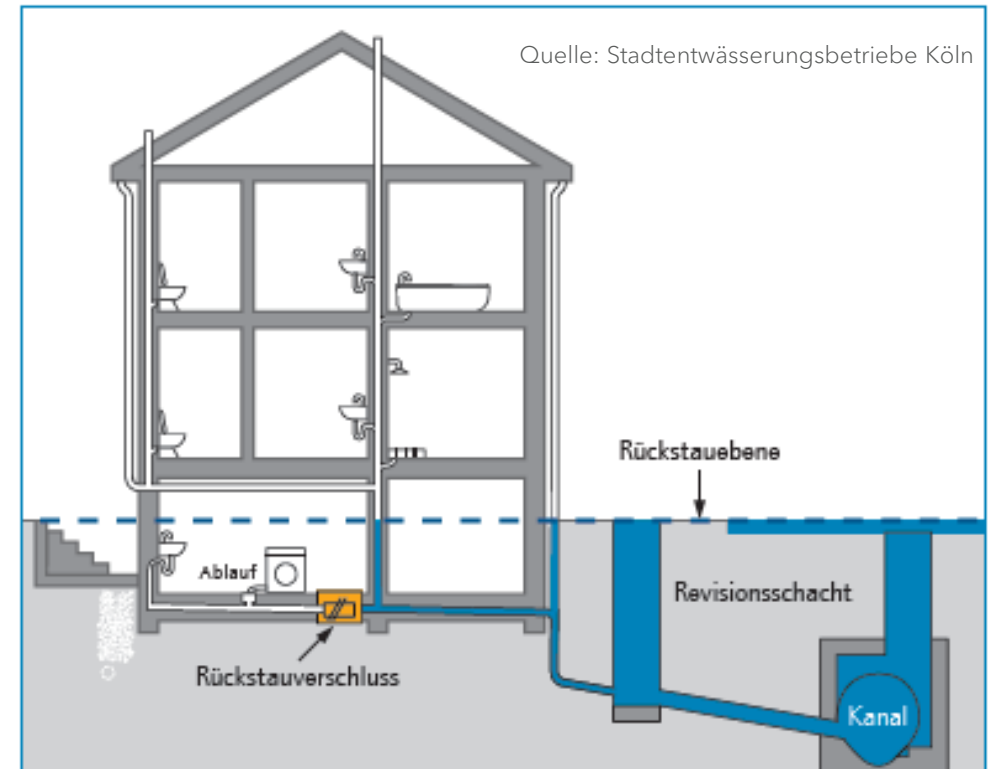
- häufig kooperative Zusammenarbeit mit der Denkmalpflege
- ein Beispiel ist der bewilligte Rückbau eines Anbaus einer historischen Scheunenanlage, um den Hochwasserabfluss des Gewässers zu gewährleisten und somit Schäden am Wohngebäude zu vermeiden



Wie funktioniert der Hochwasservorsorgeausweis?

RÜCKSTAUSICHERUNGEN

- Starkregen kann zur Überlastung des Kanalnetzes und somit zum Rückstau in Entwässerungssystemen führen
- Wasseranstieg im Leitungsnetz des Gebäudes bis zur Rückstauenebene RSE (Prinzip der kommunizierenden Röhren)
- Rückstauenebene RSE = i.d.R. Straßenoberkante + Überflutungshöhe
- Wasseraustritte aus Entwässerungsobjekten unterhalb der RSE
- Rückstausicherungen / Rückstauverschlüsse (Rückschlagklappen, Absperrschieber)
- Abwasserhebeanlagen



Ablaufstellen oberhalb der Rückstauenebene, die im freien Gefälle entwässert werden können, dürfen nicht über eine Hebeanlage oder einen Rückstauverschluss entwässert werden. (DIN 1986-100:2016, Abs. 13.1.2)

Wie funktioniert der Hochwasservorsorgeausweis?

RÜCKSTAUSICHERUNGEN

Rückstauverschlüsse

- Anwendungsbereich des Rückstauverschlusses prüfen (vgl. DIN 1986-100:2016, Tabelle 4)
- für **fäkalienhaltiges Abwasser** ist ein Rückstauverschluss vom **Typ 3 mit der Kennzeichnung *F*** notwendig (vgl. DIN EN 13564-1:2002, Abs. 4)
- mit **2-facher Rückstausicherung** (mit einem automatischen Betriebsverschluss und mit einem manuellen Notverschluss)
- **regelmäßige Wartung** alle sechs Monate



Rückstausicherung für fäkalienhaltiges Abwasser

Quelle: ACO GmbH

Wie funktioniert der Hochwasservorsorgeausweis?

MEDIENEINFÜHRUNGEN

- Durchdringung der Gebäudehülle, um die erforderlichen Ver- und Entsorgungsleitungen in das Gebäude einzuführen
- Minimierung der Anzahl der Leitungsdurchführungen
Grundsätzlich reduziert die Wahrscheinlichkeit des unerwünschten Wassereintritts
- Durchführungssysteme gewährleisten einen druckwasserdichten Übergang von der jeweiligen Leitung zur Gebäudeabdichtung
- spezielle Durchführungssysteme (Bauteile) für jede Leitungsart von Fachherstellern



Wie funktioniert der Hochwasservorsorgeausweis?

MEDIENEINFÜHRUNGEN

- Durchdringung der Gebäudehülle, um die erforderlichen Ver- und Entsorgungsleitungen in das Gebäude einzuführen
- Minimierung der Anzahl der Leitungsdurchführungen
Grundsätzlich reduziert die Wahrscheinlichkeit des unerwünschten Wassereintritts
- Durchführungssysteme gewährleisten einen druckwasserdichten Übergang von der jeweiligen Leitung zur Gebäudeabdichtung
- spezielle Durchführungssysteme (Bauteile) für jede Leitungsart von Fachherstellern



Wie funktioniert der Hochwasservorsorgeausweis?

BEISPIELE



Zusammenfassung

HOCHWASSERVORSORGEAUSWEIS

Analyse, Bewertung und Minderung überflutungsbedingter Risiken
(Sensibilisierung, Aktivierung, Umsetzung).

**Kommen Sie gerne auf uns zu, wenn Sie objektspezifische Lösungen für
Gebäude in Überschwemmungsgebieten benötigen.**

Der Hochwasservorsorgeausweis ist ein Zugang zur
Förderrichtlinie pHWEV/2021 *Private Hochwassereigenvorsorge*.



Wie können Sie sich weiter informieren?

ÜBERBLICK / 1




Hochschule für
Technik und Wirtschaft
Duisburg
University of Applied Sciences

Bautechnische Überflutungsvorsorge für Wohngebäude und kleingewerblich genutzte Gebäude

Sebastian Golz, Thomas Naumann



CLICK



GDV
DIE DEUTSCHEN VERSICHERER

Online-Bauteilkatalog

Katalog überflutungswiderstandsfähiger Bauarten

Außenwände

- Einschaliges Mauerwerk aus traditionellen Vollziegeln
- Einschaliges Mauerwerk aus Leichtlochziegeln
- Einschaliges Mauerwerk aus Porenbeton-Plansteinen
- Einschaliges Mauerwerk aus Hochlochziegeln mit integrierter Wärmedämmung
- Einschaliges Mauerwerk aus Leichtbeton-Hohlblocken mit WDVS
- Einschaliges Mauerwerk mit außenliegender Wärmedämmung
- Einschaliges Mauerwerk mit vorgehängter hinterlüfteter Fassade
- Zwischaliges Mauerwerk mit Kerndämmung
- Wandkonstruktion aus Sandwich-Elementen mit Kerndämmung

Decken- und Fußbodenkonstruktionen

Forschungsbericht, Leitfaden und Flyer zur baukonstruktiven Überflutungsvorsorge

Die Planung und Umsetzung baulicher Überflutungsvorsorge soll erfahrungsgemäß stets im Rahmen eines ganzheitlichen Konzeptes zum Überschwemmungsschutz erfolgen. Empfehlungen zur Erarbeitung, Umsetzung und Fortschreibung eines ganzheitlichen Schutzkonzeptes sind in der Publikation VdS 3521 systematisch aufbereitet, insbesondere für Industrie- und Gewerbebetriebe:

- **Download:** Schutz vor Überschwemmungen: Leitfaden für Schutzkonzepte und Schutzmaßnahmen bei Industrie- und Gewerbebetrieben (VdS 3521)

Als Aufbereitung der Forschungsergebnisse zur baukonstruktiven Überflutungsvorsorge für die praktische Anwendung ist zudem verfügbar:

- **Download:** "Baukonstruktive Überflutungsvorsorge: Leitfaden mit Hinweisen für die Wahl geeigneter Bauarten und deren bauliche Umsetzung" (VdS 6002)

Zur Unterstützung der Kundenberatung und zur ersten **Information der Verbraucher** steht zudem ein Flyer über **Grundlagen und die Anwendung des Katalogs überflutungswiderstandsfähiger Bauarten** zur Verfügung:

- **Download:** Flyer zur baukonstruktiven Überflutungsvorsorge

CLICK



VdS

Publikation der deutschen Versicherer
(GDV e. V.) zur Schadenverhütung

Baukonstruktive Überflutungsvorsorge

Leitfaden mit Hinweisen für die Wahl geeigneter Bauarten und
deren bauliche Umsetzung

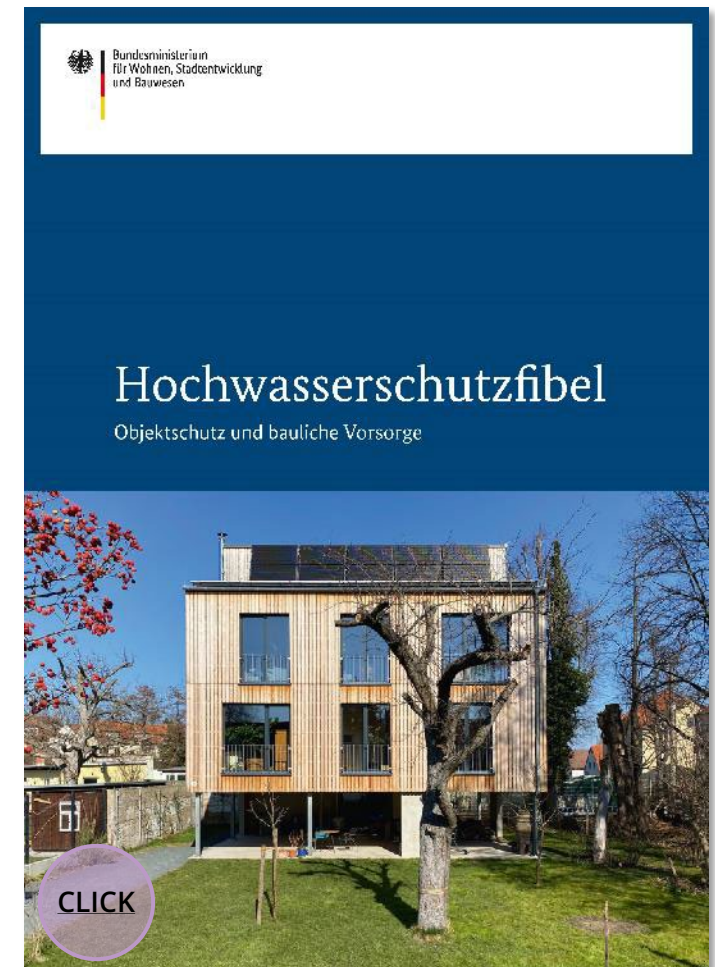
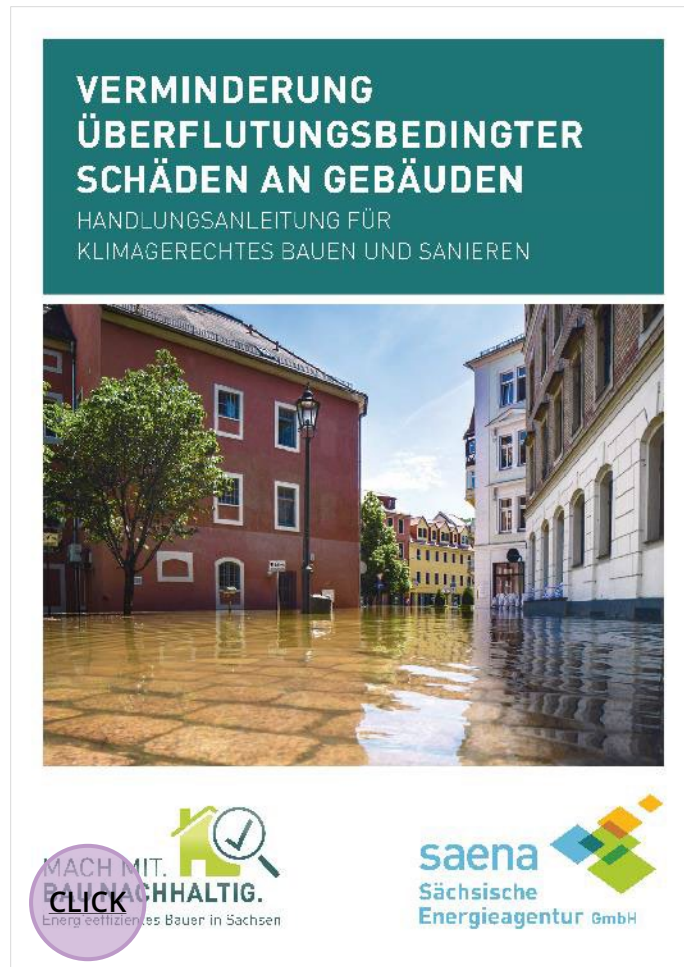


CLICK

VdS 6002 : 2021-04 [01]

Wie können Sie sich weiter informieren?

ÜBERBLICK /2



Wo finden Sie alle Inhalte dieser Veranstaltung?

KONTAKTDATEN + WEBLINK



Dr.-Ing. Sebastian Golz

Diplom-Ingenieur für Bauwesen
Risikobewertung von Gebäuden
(Schwerpunkt Hochwasser und Starkregen)



Wissenschaftlicher Projektleiter

Hochschule für Technik und Wirtschaft
Institut Bauen im Klimawandel

Telefon 0351.462 2084
Mail sebastian.golz@htw-dresden.de



HOWAB
INGENIEURBERATUNG

Beratender Ingenieur für hochwasserangepasstes Bauen

Telefon 0351.208 592 19
Mobil 0160.636 41 56
Mail sebastian.golz@howab.de
Web www.hochwasservorsorgeausweis.de

Download Präsentation



QR-Code scannen oder
[https://hochwasservorsorgeausweis.de/
250515_hochwassereigenvorsorge_
dippoldiswalde/](https://hochwasservorsorgeausweis.de/250515_hochwassereigenvorsorge_dippoldiswalde/)